

Internationaler Wettkampf im Sportschießen **Hoferin festigt internationale Erfolge**

Bei dem Wettkampf „Meyton Cup“ in Innsbruck in Österreich am letzten Wochenende nahmen mehrere Nationen wie Österreich, Mongolei, Ungarn und natürlich Deutschland teil. Die Wettkämpfe wurden mit Luftdruckwaffen durchgeführt.

Sandra Hornung aus Hof startete für Bayern und konnte bereits am Freitag bei herrlichem Wetter mit der Luftpistole eine gute Leistung abliefern. Sie erreichte sie 385 Ringe. Dieses Ergebnis brachte die Bayerische Schützin auf den ersten Platz im Vorkampf. Außerdem hatte sich die Hoferin gegen etwa 20 Mitstreiterinnen behauptet und auch nach einem Finalschießen mit 100,6 Ringen im Einzelwettbewerb das Treppchen ganz oben erklimmt. Den zweiten Platz erreichte Sylvia Steiner (473,5 Ringe) aus Salzburg, dritte wurde Marion Knaus aus der Steiermark mit 467,8 Gesamtringen

Am darauf folgenden Tag konnte sich die Schützin der Hofer Sportschützenvereinigung (HSSV) am zweiten Wettkampf mit der Luftpistole im Vorkampf 378 Ringe erzielen. Sie zog mit diesem Ergebnis als Vierte in das Finalschießen ein. Da die erste, eine Mongolin, 384 Ringe hatte, war der Abstand sehr groß. Sandra sah kaum eine Möglichkeit diese 6 Ringe aufzuholen. Die zweite und dritte am Stand neben ihr, aus Ungarn, hatte immerhin auch 4 Ringe mehr als Sie. Aber die Schützin der Schützenbrüder Krötenbruck gab natürlich nicht auf und versuchte den dritten Platz noch zu erreichen. Sie holte mit jedem Schuss auf und konnte mit dem letzten Schuss die dritte noch überholen. Die Zweite schoss ein Superfinale und überholte die Erstplatzierte. Diese wiederum hatte offensichtlich nicht genug Nerven und setzte einen Schuss in die 4. Damit hatte Sie sich weit nach hinten katapultiert und somit wurde Sandra mit einem Finalergebnis von 100,2 Ringen Zweite und die beiden Damen aus Ungarn kamen auf Platz eins und drei.

Insgesamt, so berichtete Sandra, war das ein „Cooler Wettkampf“, bei dem der Bayern-Kader und natürlich die Hoferin, deren Stammverein die Schützenbrüder Krötenbruck sind, wieder einmal beweisen konnte, dass die Pistolendamen in Bayern sich nicht vor den Eliteschützinnen verstecken müssen und bei Europas Sportschützinnen einen angesehenen Namen haben.



Von links: Sylvia Steiner, Sandra Hornung, Marion Knaus